

## Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

SV Bruckmühl : TSV Fridolfing  
Freitag, 17.02.2023, 20:00 Uhr

### Huber lässt den TSV Fridolfing jubeln

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 6:4 in den Spielen und 22:15 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV Fridolfing ihr umdatiertes Auswärtsspiel in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) gegen den SV Bruckmühl. Rund 2 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Thomas Huber den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 13. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten musste.

Das Spiel lief wie folgt ab: Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Bamberg / Obermann, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Felber / Huber verloren. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Peisker / Pallauf hatten Rühl / Bauer nur im ersten Satz eine Chance. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Auf dem falschen Fuß erwischte Alexander Schmidt seinen Gegner Christian Felber beim überzeugenden Triumph ohne Satzverlust. Nach gewonnenem ersten Satz gab Markus Rühl das Spiel gegen Norbert Peisker noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Beim Stand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Einen Erfolg verpasste Thomas Bauer bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Thomas Huber, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Robert Bamberg und Günther Pallauf, die Robert Bamberg letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Bruckmühl und des TSV Fridolfing. Alexander Schmidt konnte im Spiel gegen Norbert Peisker einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Schmidt nun bei 17:7. Wenige Chancen hatte hingegen am Nachbartisch Markus Rühl bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Christian Felber, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Nach diesem Einzel steht Rühl somit bei 9 Siegen und 17 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Felber ein 10:16 ausweist. Einen Sieg holte am Nachbartisch Thomas Bauer indessen beim 11:8, 11:9, 3:11, 11:7 gegen Günther Pallauf. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Bauer nun bei 4:22. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: SV Bruckmühl 4 Punkte, TSV Fridolfing 5 Punkte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Thomas Huber war für Robert Bamberg letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der TSV Fridolfing verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SV Bruckmühl am 25.02.2023 gegen den TuS Töging um Wiedergutmachung, während die Gäste am 04.03.2023 gegen den TSV Gars am Inn 1908 versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

#### Statistik:

##### SV Bruckmühl

Doppel: Bamberg / Obermann 0:1, Rühl / Bauer 0:1

---

Einzel: A. Schmidt 2:0, M. Rühl 0:2, T. Bauer 1:1, R. Bamberg 1:1

**TSV Fridolfing**

Doppel: Felber / Huber 1:0, Peisker / Pallauf 1:0

Einzel: N. Peisker 1:1, C. Felber 1:1, G. Pallauf 0:2, T. Huber 2:0